

## 1 Aufgabe 1

Eine metallische Kugel mit Radius  $a$  habe die Ladung  $Q$ . Diese ist von einem linearen dielektrischen Material mit der Dielektrizitätskonstante  $\epsilon$  und Radius  $b$  umgeben.

- (a) Stellen Sie die Randbedingungen auf
- (b) Berechnen Sie das elektrische Feld  $\vec{E}$  und das Potential
- (c) Berechnen Sie die Polarisierung
- (d) Berechnen Sie die gebundenen Ladungen

## 2 Aufgabe 2

Eine Kugel (Radius  $R$ ) aus linearem dielektrischen Material befindet sich in einem homogenen elektrischen Feld der Stärke  $\vec{E} = E_0 \hat{e}_z$ .

- (a) Stellen Sie die Randbedingungen auf
- (b) Berechnen Sie das Potential innerhalb und außerhalb der Kugel
- (c) Berechnen Sie das Feld im Inneren
- (d) Berechnen Sie die Polarisierung und die gebundenen Ladungen

## 3 Aufgabe 3

Ein Plattenkondensator aus 2 quadratischen Platten mit Größe  $l$  und Abstand  $d$  tragen jeweils die Ladung  $+Q$  bzw.  $-Q$ . In einen Teil des Plattenkondensators (Länge  $r$  Breite  $l$  ( $r < l$ )) sei ein Dielektrikum eingeschoben (Gesamtmaße  $l \times l$ )  $\epsilon > 0$  (Dicke  $d$ ). Der Bereich im Dielektrikum werde mit I bezeichnet, der andere mit II.

- (a) Leiten Sie Beziehungen her zwischen der Oberflächenladungsdichte  $\sigma$  und der dielektrischen Verschiebung  $D$  jeweils in I und II. Welche Beziehung besteht jeweils zwischen dem  $\vec{D}_I$  und  $\vec{D}_{II}$  sowie  $\vec{E}_I$  und  $\vec{E}_{II}$
- (b) Berechnen Sie die Oberflächenladungsdichten der Kondensatorplatten und das elektrische Feld zwischen den Platten. Beachten Sie dass die Gesamtladung jeder Platte  $Q$  ist.
- (c) Berechnen Sie die im Feld gespeicherte Energie
- (d) Berechnen Sie die auf die Grenzfläche ausgeübte Kraft

## 4 Aufgabe 4

Ein unendlich langer Zylinder mit Radius  $R$  trage die Magnetisierung  $\vec{M} = ks\hat{z}$ . Dabei sei  $k$  eine Konstante und  $s$  der Abstand zur Achse.

Bestimmen Sie das Magnetfeld innen und außen durch 2 verschiedene Methoden:

- (a) Bestimmen Sie alle gebundenen Ströme und das Feld dass sie erzeugen
- (b) Bestimmen Sie über das "Ampere'sche Gesetz für  $\vec{H}$ " und daraus dann  $\vec{B}$

## 5 Aufgabe 5

Ein Koaxialkabel bestehe aus 2 unendlich dünnen Hohlzylindern mit Radien  $a$  und  $b$  mit  $a < b$ . Der Zwischenraum sei mit einem Isolator  $\mu \neq 1$  gefüllt. Diese Zylinder seien beide mit einem Strom der Stärke  $I$  in entgegengesetzter Richtung durchflossen.

- (a) Bestimmen Sie  $\vec{H}$  und daraus  $\vec{B}$  für Beliebige Abstände  $s$  zur  $z$ -Achse.
- (b) Bestimmen Sie die Magnetisierung und die gebundenen Flächenstromdichten.
- (c) Zeigen Sie dass diese für die Unstetigkeit der Tangentialkomponente von  $B$  verantwortlich sind

## 6 Aufgabe 6

Betrachten Sie eine dia bzw. Paramagnetische Kugel mit Radius  $R$  und Permeabilität  $\mu$  die sich in einem äußeren Feld  $\vec{B}_0 = B_0\vec{e}_z$   $B_0 > 0$  befindet

- Da keine freien Ströme existieren kann  $\vec{H}$  als Gradient eines Skalarfeldes ausgedrückt werden. Berechnen Sie  $\Phi$
- Berechnen Sie  $\vec{B}$  und  $\vec{M}$  und skizzieren Sie die Felder